Ressort: Sport

Watzke: Bei RB Leipzig ist "nichts historisch gewachsen"

Dortmund, 16.11.2016, 13:22 Uhr

GDN - Der Geschäftsführer des Fußball-Bundesligisten Borussia Dortmund, Hans-Joachim Watzke, hat Liga-Konkurrent RB Leipzig kritisiert: "Bei Rasenballsport wie sie ja tatsächlich heißen, haben wir das erste Mal – auch im Gegenteil zu Hoffenheim oder Wolfsburg – den Fall, dass da nichts, aber auch gar nichts historisch gewachsen ist", sagte er der "Sport Bild". In Leipzig werde Fußball gespielt, "um eine Getränkedose zu performen".

Auch zu einer möglichen Abschaffung der "50+1-Regel" äußerte sich Watzke kritisch: "Ein Investor würde in Dortmund sicherlich schnell dafür sorgen, dass aus 28.000 Stehplätzen 15.000 Sitzplätze gemacht werden, die mehrere Millionen Euro mehr pro Jahr an Einnahmen bringen." Das würde aber der Atmosphäre im Stadion schaden, so Watzke.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-80983/watzke-bei-rb-leipzig-ist-nichts-historisch-gewachsen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619